

für die Probleme des weiteren Aufbaus des Sozialismus zu finden. Im Herbst wird eine Konferenz des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens mit der Aufgabe einer entscheidenden Stärkung der Rolle unserer Partei im gesamten Leben des Landes stattfinden. Es vollzieht sich eine intensive wirtschaftliche Entwicklung, ein sehr bedeutsames Ansteigen der industriellen Produktion und ein Ansteigen des Lebensstandards. Die kommenden Monate wird unsere Öffentlichkeit mit der Diskussion über den kommenden Fünfjahrplan und die weitere Entwicklung des Landes beschäftigt sein.

Genossinnen und Genossen!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die Überzeugung äußern, daß sich die Beziehungen zwischen dem Bund der Kommunisten Jugoslawiens und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands günstig entwickeln werden. Wir sind davon überzeugt, daß für die weitere Entwicklung der allseitigen Zusammenarbeit und der freundschaftlichen Beziehungen zwischen dem Bund der Kommunisten Jugoslawiens und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, zwischen unseren beiden Ländern auf politischem, ökonomischem, kulturellem, wissenschaftlichem und auf anderen Gebieten nicht nur günstige Bedingungen, sondern auch reale beiderseitige und langfristige Interessen bestehen.

Gestatten Sie mir zum Schluß, Genossinnen und Genossen, noch einmal kameradschaftliche und freundschaftliche Grüße allen Kommunisten und allen Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik zu übermitteln und Ihrem Parteitag viel Erfolg in der Arbeit zu wünschen. (Die Delegierten und Gäste erheben sich von den Plätzen und spenden lebhaften Beifall.)

Tagungsleiter *Kurt Hager*: Genossinnen und Genossen: Das Wort hat Genosse Harry Tisch.

*Harry Tisch, Mitglied des Zentralkomitees, 1. Sekretär der Bezirksleitung Rostock*: Liebe Genossinnen und Genossen! Verehrte Gäste! Dem Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag, der vom Genossen Erich Honecker erstattet wurde, gibt die Delegation des Bezirks Rostock die absolute Zustimmung. Dieser Bericht zeigt die großen Leistungen, die von der Arbeiterklasse unter Führung unserer marxistisch-leninistischen Kampfpartei bei der Verwirklichung der Beschlüsse des VII. Parteitages vollbracht wurden. Diese Leistungen waren möglich, weil sich das Bündnis